

Nutzen Sie unseren Fahrdienst:

Wir bieten Ihnen am Wahltag einen **kostenlosen Fahrdienst** zu Ihrem Wahllokal an.

Rufen Sie uns einfach an.

Tel.: 0531 24442-0

AM
13.09.
ALLE
STIMMEN
CDU!

Zur Wahl nicht da?

Sie können am Wahltag nicht ins Wahllokal gehen oder möchten Ihre Stimme bequem vorher abgeben?

Dann nutzen Sie die Briefwahl!

Die Online-Beantragung finden Sie unter:

www.braunschweig.de/briefwahl

Möchten Sie inhaltlich mehr erfahren?

Hier geht's zum Wahlprogramm



**Haben Sie Fragen oder Anliegen?
Wir sind gerne für Sie da.**

CDU Kreisverband Braunschweig
Gieselerwall 2
38100 Braunschweig

Tel.: 0531 24442-0

E-Mail: info@cdu-braunschweig.de

Politische Werbung
Sponsor: CDU-Kreisverband Braunschweig, Bezahlt von: CDU Kreisverband Braunschweig | Anlässlich der Kommunal- und Oberbürgermeisterwahl in Braunschweig 2026 Transparenzhinweis: <https://cdu-braunschweig.de/tpa> | V.i.s.d.P: CDU-Kreisverband Braunschweig, Gieselerwall 2, 38100 Braunschweig

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,

unsere Stadt lebt von ihren Stadtbezirken und Ortschaften. Hier entstehen Gemeinschaft, Ehrenamt und Zusammenhalt – und hier werden Herausforderungen oft zuerst sichtbar. Deshalb verdienen unsere Stadtbezirksräte mehr Aufmerksamkeit und Wertschätzung.

Als Oberbürgermeister werde ich sie besonders ernst nehmen und den regelmäßigen Austausch suchen. Gemeinsam mit unseren CDU-Kandidatinnen und -Kandidaten wollen wir dafür sorgen, dass Ihr Stadtbezirk eine starke Stimme im Rathaus hat – pragmatisch, bürgernah und nah an den Menschen.

Am 13. September geht es nicht um Berlin oder Hannover. Es geht um das, was zählt: unser Braunschweig.



Ihr Maximilian Pohler

Oberbürgermeisterkandidat
der CDU Braunschweig

Maximilian Pohler
www.ob-bs.de



**Thorsten
Wendt**

Bezirksbürgermeisterkandidat



Ganz klar.

Unser Team für den Stadtbezirksrat 112

Unsere Liste



1. Thorsten Wendt
59 Jahre
Dipl. Verwaltungswirt (FH)



2. Hans-Herbert Jagla
72 Jahre
Diplom Ingenieur



3. Björn Grundey
47 Jahre
IT-Berater



4. Michael Berger
41 Jahre
Arbeitsvermittler



5. Stefan Fränkel
65 Jahre
Polizeibeamter a.D.



6. Michael Nicolai
57 Jahre
Tech. Kundendienst



7. Julia-Kristina Spittel-Dimitrijevic
46 Jahre
Gärtnerin



8. Bianca Nicolai
46 Jahre
Pflegeassistentin



9. Dr. Natalie v. Kaehne
49 Jahre
Juristin



10. Philipp Wendt
22 Jahre
Auszubildender



11. Sven Kornhaas
58 Jahre
Leitender Angestellter



12. Henning Borek
76 Jahre
Unternehmer



13. Michael Wisotzki
58 Jahre
Selbstständiger



14. Claas Merfort
41 Jahre
Geschäftsführer



15. Dr. Philipp Lehmann
46 Jahre
Rechtsanwalt



16. Heinrich Niewöhner
65 Jahre
Maschinenbauingenieur



17. Klaus Behrens
76 Jahre
Rentner



18. Gerhard Wandt
75 Jahre
Spediteur i.R.



19. Dr. Beatrice Ueckermann
58 Jahre
MKG-Chirurgin



Dafür setzen wir uns für Sie ein

CDU Wahlprogramm des Stadtbezirks Wabe – Schunter – Beberbach Kümmern statt Verwalten

1. Damit in Infrastruktur investiert wird, werden wir für eine Bestandsaufnahme sorgen, damit

- a. der Zustand der Straßen verbessert wird
- b. marode Radwege saniert werden
- c. Gefahren auf Bürgersteigen beseitigt werden
- d. Winterdienst in allen Stadtteilen erbracht wird

Bsp: Querumer Straße, Verbreiterung der Bechtsbütteler Straße, Radweg nach Grassel, Entlastung der Bevenroder Straße, Bürgersteige Altmarktstrasse, etc.

2. Damit die Mobilität für Jung und Alt verbessert wird, arbeiten wir mit der Verwaltung und der BSVG zusammen, um

- a. eine bedarfsgerechte Taktung und Streckenführung des ÖPNV in unserem Bezirk zu gestalten
- b. um noch alle Haltestellen barrierefrei auszubauen
- c. Stadtteile mit Radwegen zu verbinden

Bsp: Radweg Braunschweig – Tankumsee in unserem Bezirk schließen, Beibehaltung der Streckenführung der Buslinie 424 in Bienrode

3. Wir werden uns dafür einsetzen, dass der Rat der Stadt und die Verwaltung innovative, fachgerechte Entscheidungen für und in unserem Bezirk trifft, die nicht dem Bürgerwillen widersprechen und keine Geldverschwendung sind.

Bsp. Straßenbahn Wendeschleife Querumer Straße und Verkehrsführung Haltepunkt Bienrode

4. Wir wollen für einen Verkehr sorgen, der ruhig, sicher und flüssig verläuft. Gleichberechtigt für Fußgänger, Radfahrer oder Autofahrer. Damit...

- ... a. werden wir den Mobilitätsfrieden fördern
- b. die Verwaltung die Verkehrsinfrastruktur am Bedarf ausrichtet, auch für ansässige Unternehmen
- c. die Transport- / Rettungswege sichergestellt werden
- d. der Lärmschutz verbessert wird, auch durch Geschwindigkeitsbeschränkungen in stark belasteten Gebieten

Bsp. Umkreis Halte-/Verknüpfungspunkt Bienrode, Altmarktstraße und Waggumer Straße

5. Unsere Ortsteile sollen grün, sauber und sicher sein. Deshalb soll die Stadtverwaltung

- a. die Pflege der Grünflächen intensivieren
- b. Friedhöfe als Ort der Ruhe und Besinnung gestalten
- c. Grüne Räume schaffen, um ein gutes Dorfbild und den Charakter unserer Orte zu erhalten oder wieder herzustellen, inklusive der Gestaltung und Pflege von Kreiseln als Eingangstore in Ortsteile
- d. Ortsteile von Schmierereien befreien, eine gute Müllentsorgung sicherstellen und Ordnungswidrigkeiten verfolgen

6. Damit mehr Miteinander entsteht und die soziale und gesundheitliche Versorgung verbessert wird, wollen wir, dass

- a. Aktivgruppen und Initiativen gefördert werden
- b. Identifikationsräume und Begegnungsstätten in Zusammenarbeit mit Institutionen gemeinschaftsstiftend entstehen. Bsp. Bevenrode und Bienrode
- c. die örtliche Tagespflege dem Bedarf entspricht
- d. für die hausärztliche und zahnärztliche Versorgung die richtigen Weichen gestellt werden

7. Für unsere Bürger, Familien und Kinder ist es wichtig die Wohn- und Lebensqualität verbessern, damit unsere Ortsteile in Braunschweig immer ihre Heimat bleibt. Deshalb wollen wir in unseren Ortsteilen gleichberechtigt wie in der Kernstadt behandelt werden. Das heißt, es müssen

- a. Sportstätten und Vereine unterstützt werden
- b. Spielplätze gepflegt, neu ausgestattet oder neu angelegt werden
- c. verlässliche Kinderbetreuungen vor Ort gewährleistet werden und eine Betreuung für Kinder unter 3 Jahren angeboten werden